

Recklinghausen: KiJuPa: Aktiv für mehr Klimagerechtigkeit

Pressemeldung vom 8. März 2016, 16:38 Uhr

Am Samstag, 5. März, haben sich in Coesfeld auf Einladung der Schülerinitiative „Plant for the planet“ 50 Kinder und Jugendliche getroffen, um sich für mehr Klimagerechtigkeit in der Welt stark zu machen. Unter ihnen waren auch Mitglieder des Kinder- und Jugendparlaments Recklinghausen (KiJuPa), die sich nun „Botschafter für Klimagerechtigkeit“ nennen dürfen.

In einem theoretischen Teil wurden den jungen Teilnehmern des Aktionstages zum Beispiel die Begriffe Klimakrise und Klimagerechtigkeit ausführlich erklärt. Aber auch praktische Arbeit wartete auf sie: Gemeinsam mit den anderen Kindern und Jugendlichen haben sie an diesem Tag in Coesfeld 250 Bäume gepflanzt.

Die Initiative hat ihren Ursprung in einem Klassenreferat des Schülers Felix Finkbeiner über die Klimakrise im Jahr 2007. Der damals Neunjährige hatte die Vision, dass Kinder in jedem Land der Erde eine Million Bäume pflanzen und so gemeinsam als Weltfamilie für eine faire Zukunft kämpfen sollten. Bereits vor zwei Jahren hatte das KiJuPa Recklinghausen diese Idee aufgegriffen und gemeinsam mit dem Jugendgremium Dorsten vier Obstbäume gepflanzt.